

Open Air Kammerkonzerte 2022

Freitag, **13. Mai** 2022

- 1** Das **Bläserquintett JuVentus Berlin** Jona Mehlitz, Leonid Surkov, Jan-Lukas Willms, Martin Lab und Sebastian Adrion spielt Werke von Haydn, Taffanel, Ligeti, Mozart und Nielsen.

Freitag, **24. Juni** 2022

- 2** Das **Lietze Posaunen Quartett** Mario Montes Aguilera, Rafael Mota da Costa, Ricard Ortega Ribera und Jesús Grande Ruiz spielt Werke klassischer und moderner Meister.

Freitag, **29. Juli** 2022

- 3** **Anna Kalvelage** (Violoncello) und **Lara Meyer-Struthoff** (Harfe) spielen Werke von Schubert, Bruch und Huber.

Freitag, **26. August** 2022

- 4** Das Duo **Fritz Geschner** (Gitarre) und **Clara Geschner** (Violine) beschließt die Konzertreihe 2022. Sie spielen Werke von Paganini, Piazzolla, Bartók, Ravel, Fauré und Massenet.

Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge gGmbH Herzbergstraße 79, 10365 Berlin
Telefon (030) 54 72-0 www.keh-berlin.de

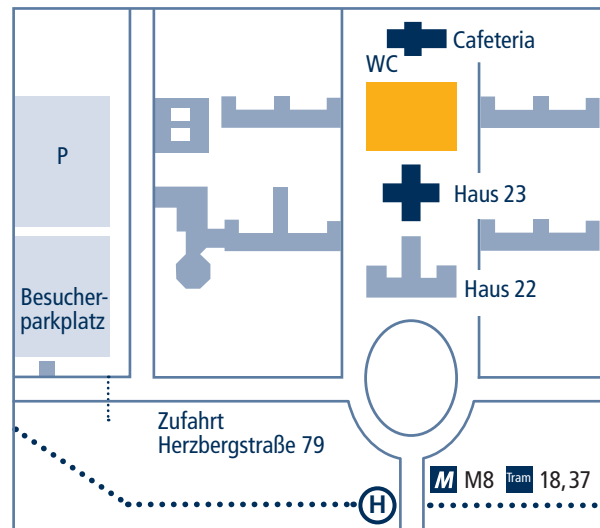
Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg am Evangelischen Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge gGmbH Institut für Diagnostik der Epilepsien (IDE) gGmbH Herzbergstraße 79 10365 Berlin www.ezbb.de

YEHUDI MENUHIN Live Music Now Berlin e.V.
Rappoltsweilerstraße 7 14169 Berlin Vorsitzende: Amelie von Gizycki Kontakt: info@livemusicnow-berlin.de
www.livemusicnow.de

Spendenkonten

LMN Berlin e.V. **Deutsche Bank Berlin**
IBAN: DE09 1007 0000 0306 4482 00

LMN Berlin e.V. **Weberbank**
IBAN: DE77 1012 0100 1003 0412 00



- Die Open-Air-Konzerte finden auf dem Gelände des KEH zwischen Haus 23 und der Cafeteria statt (bei schlechtem Wetter in der Alten Kapelle in Haus 22).

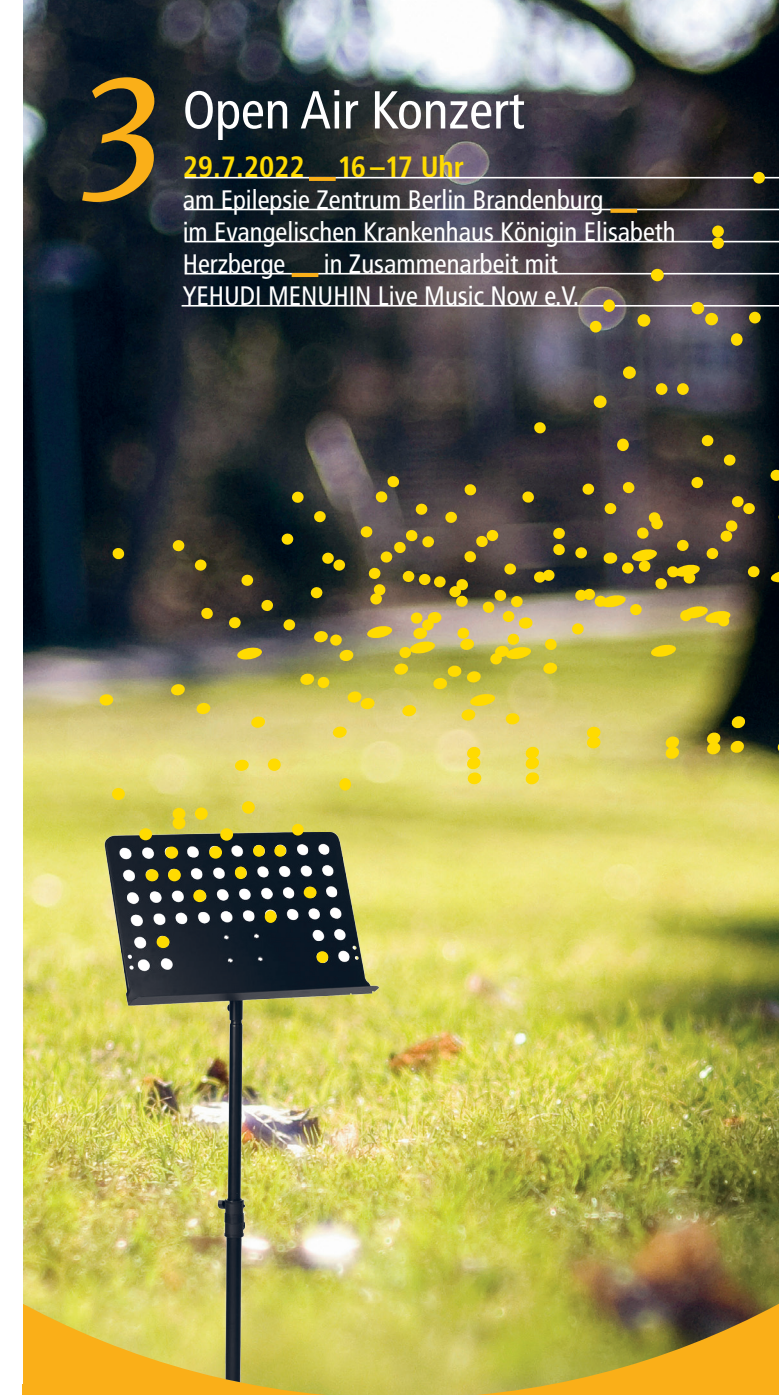
Diakonie 

Foto Park: photocase

3 Open Air Konzert

29.7.2022 16–17 Uhr

am Epilepsie Zentrum Berlin Brandenburg
im Evangelischen Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge in Zusammenarbeit mit
YEHUDI MENUHIN Live Music Now e.V.



Herzliche Einladung zur Konzertreihe 2022

Seit 25 Jahren gibt es sie schon, die erfolgreichen und beliebten Kammerkonzerte am Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg. Sie bringen Musik zu den Patienten des Krankenhauses – auch zu Menschen, die sonst vielleicht nicht in ein Konzert-haus gehen können oder wollen. Der berühmte Geiger Yehudi Menuhin hat „Live Music Now“ 1977 gegründet, um auf der einen Seite die Förderung von jungen Musikern zu ermöglichen, in dem sie in Krankenhäusern, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Hospizen, Altenheimen sowie zahlreichen weiteren sozialen Institutionen und auch in Gefängnissen kostenlose Konzerte geben. Auf der anderen Seite war es sein Ziel, die heilsame Kraft der Musik zu denjenigen zu bringen, die sonst keinen Zugang zu ihr haben. Finanziert werden die Konzerte ausschließlich durch Spenden.

Nachdem die Konzertreihe aufgrund der Corona-Pandemie zwei Jahre pausieren musste, können wir sie im Jahr 2022 fortführen – allerdings in etwas anderer Form: Als Open-Air-Konzerte auf dem Gelände des KEH zwischen Haus 23 und der Cafeteria (bei schlechtem Wetter in der Alten Kapelle in Haus 22). Die Konzerte dauern in der Regel 60 Minuten und es gibt keine Pause. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Zum dritten Open Air Konzert 2022 laden wir Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Prof. Dr. Martin Holtkamp
Epilepsie-Zentrum Berlin Brandenburg

Amelie von Gizycki (Vorsitzende)
Christa Stark
YEHUDI MENUHIN Live Music Now Berlin e.V.

Pastorin Hella Thorbahn
Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Programm 29.7.22 16–17 Uhr

Anna Kalvelage Violoncello
Lara Meyer-Struthoff Harfe

Franz Schubert

(1797–1828) **Arpeggionesonate D821**

1. *Allegro moderato*
2. *Adagio*
3. *Allegretto*

Max Bruch

(1838–1920) **Kol Nidrei. Op.47**

Walter Huber

(1898–1978) **Fantasie für Violoncello und Harfe
Op.13**

Franz Schubert

(1797–1828) **Lieder ohne Worte**

Kalvelage & Meyer-Struthoff

Anna Kalvelage wurde 1998 in Köln geboren. Sie erhielt ihren ersten Violoncellounterricht im Alter von sechs Jahren am Konservatorium Georg Philipp Telemann in Magdeburg bei Magdalena Engel. 2010 wechselte sie zu Prof. Matias de Oliveira Pinto und seit 2016 studiert sie bei Prof. Stephan Forck an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin. Zahlreiche Meisterkurse ergänzen ihre musikalische Ausbildung. Seit 2021 ist sie Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und spielt als Preisträgerin des 26. Wettbewerbs des Deutschen Musikinstrumentenfonds seit Februar 2018 ein Violoncello von Marinus Capicchioni, eine treuhänderische Eingabe in den Deutschen Musikinstrumentenfonds aus Nordhorner Familienbesitz.

Lara Meyer-Struthoff stammt aus Lübeck und studierte in Berlin an der Hochschule für Musik Hanns Eisler bei Prof. Maria Graf. Ihre Ausbildung zur Harfenistin begann sie bei Elena Lavrentev. Bereits mit 15 Jahren wurde sie als Jungstudentin an der Hochschule für Musik in Lübeck in die Klasse von Prof. Gesine Dreyer aufgenommen. Sie ist als Solistin, aber auch im Kammermusikbereich und als Orchestermusikerin tätig und Mitglied des renommierten Chiffren Ensembles für Neue Musik unter der Leitung von Johannes Harneit. Nach zahlreichen Bundespreisen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ war sie Stipendiatin der Marie-Luise Imusch-Stiftung und trat in Kiel im „Podium der Jungen – 1. Meisterklasse“ auf.